

# Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ in Stufe Silber

Am Sonntag, den 14.10.2007, sind sieben Kameraden unserer Wehr angetreten um das Leistungsabzeichen für die Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ zu erlangen.

Gemeinsam mit der FF Auersthal waren wir wieder einmal eine der ersten Wehren im Bezirk, die diese Ausbildungsprüfung in Stufe Silber absolvieren konnten. Vor zwei Jahren konnten wir das Abzeichen in Bronze erringen, und nun, nach der vorgeschriebenen Wartezeit von zwei Jahren, auch jenes in Silber erlangen.



Als Prüfer fungierte BR Alois Zaussinger, seines Zeichens Kommandant der FF Hollabrunn, der mit seinem Team nach Auersthal gekommen war, um die korrekte Arbeit der beiden Wehren zu überprüfen.

Weiters waren noch der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Georg Schicker, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Helmut Klement sowie der Leiter des Verwaltungsdienstes im Bezirk Gänserndorf VR Robert Jobst mit seiner Gehilfin V Birgit Schnepf anwesend.

An der Teilnahme der ranghöchsten Funktionäre des Feuerwehrwesens im Bezirk Gänserndorf kann man die Bedeutung dieser Ausbildungsprüfung erkennen.

Bei dieser Prüfung geht es nicht um Geschwindigkeit, sondern um die breite Palette an Fähigkeiten, die ein Feuerwehrmann bei der Einsatzbewältigung – in diesem Fall speziell bei der Brandbekämpfung – aufweisen muss.





Dabei geht es um Kenntnisse in Erster Hilfe, Knoten- und Gerätekunde, Einsatztaktik, Schadstofflehre, Funkwesen, Atemschutz, Maschinistenausbildung, persönliche Schutzausrüstung und „nasses“ Arbeiten unter realen Bedingungen. Alle diese Punkte müssen von den zu prüfenden Teilnehmern korrekt durchgeführt werden.

Im Gegensatz zur Ausbildungsprüfung in Stufe Bronze wird bei dieser Prüfung die Tätigkeit der einzelnen Teilnehmer direkt vor der Prüfung erst gezogen.

Das bedeutet, dass in der Vorbereitung jeder Teilnehmer eine Vielzahl von Tätigkeiten und Spezialwissen erlernen muss.

Diese Tätigkeiten sind aber Bestandteil von realen Einsätzen, da die Besatzung bei den freiwilligen Feuerwehren immer wieder wechselt, und so auch die einzelnen Kameraden im Einsatzfall für verschiedenste Tätigkeiten herangezogen werden.



Nach den einzelnen Wissensprüfungen wird noch ein realer Brandeinsatz mit schwerem Atemschutz simuliert, bei dem die korrekte Vorgangsweise und auch die Befehls- und Kommandogebung durch die einzelnen Kameraden überprüft wird.

Insgesamt konnten sowohl die Wehr aus Auersthal als auch wir diese Ausbildungsprüfung positiv erledigen. In Zukunft werden unsere beiden Kommandanten HBI Peter Würrier aus Auersthal und OBI Josef Köpf mit einem Bewerterteam aus den beiden Orten als Prüfer fungieren und die weitere Abnahme der Leistungsprüfung im Bezirk durchführen.